

## INHALTSVERZEICHNIS

Abbildungsverzeichnis .....	XII
Abkürzungsverzeichnis .....	XIII

### I. Einleitung..... 1

1. Der Untersuchungsgegenstand .....	2
2. Das Nachleben Friedrich Barbarossas und Heinrichs des Löwen im Blickpunkt der Rezeptionsforschung - Ein Literaturüberblick.....	4
3. Zielsetzung und Konzeption der Untersuchung .....	7
4. Quellengrundlage und Quellenauswertung .....	10

### II. Mittelalter-Rezeption: Grundlagen, Methoden und Perspektiven der Analyse ..... 13

1. Terminologie und Gegenstand.....	14
2. Abläufe und Gesetzmäßigkeiten eines Rezeptionsprozesses .....	18
3. Ziele und Inhalte der Rezeptionsforschung.....	22
4. Rezeptionsgeschichte als Rezeptionskritik?.....	30

## TEIL A: NATIONALBEWUSSTSEIN UND GESCHICHTLICHE ERINNERUNG IM 19. JAHRHUNDERT

### I. Friedrich Barbarossa und Heinrich der Löwe zwischen Restauration und Revolution..... 37

1. Der romantische Nationalismus und die Wiederentdeckung des Mittelalters.....	37
a. Von der Kaisersage zum Nationalmythos: Friedrich Barbarossa im Kyffhäuser .....	38
b. Romantische Überlieferung ohne Nachklang: Die Heinrichssage .....	46

2.	Das Mittelalterbild in der romantischen Geschichtsauffassung .....	50
a.	Friedrich von Raumer und sein Einfluß auf die zeitgenössische staufisch-welfische Rezeption .....	51
b.	"Welch ein Feld für einen Dichter..." .....	59
c.	Vom Kölner Dom zur Frankfurter Paulskirche: Friedrich Barbarossa als Symbolfigur der deutschen Nationalbewegung .....	71
<b>II.</b>	<b>Hie Welf - Hie Ghibellin: Friedrich Barbarossa und Heinrich der Löwe zwischen traditionellen Bildern und neuen Perspektiven.....</b>	<b>89</b>
1.	Die kleindeutsch-großdeutsche Kontroverse .....	90
2.	Literarisch-historiographischer Rezeptionswandel während der Reichsgründungsära.....	102
<b>III.</b>	<b>Historische Identitätsstiftung und politische Legitimationsbedürfnisse im Kaiserreich .....</b>	<b>113</b>
1.	1871 - Die Stunde der "Kyffhäuserdeutschen" .....	113
a.	Barbarossa im Spiegel preußischer Selbstdarstellung .....	114
b.	Zur politischen Präsenz des Rotbarts.....	122
2.	Von mittelalterlichen Ruinen zu politischen Symbolen: Kyffhäuser und Goslarer Kaiserpfalz als Nationaldenkmäler .....	129
3.	Heinrich der Löwe im Spannungsfeld antiwelfischer Tendenzen.....	140
a.	Bismarcks Verdikt und die politisch-historiographische Diskussion.....	140
b.	"Heinrich der Löwe. Schauspiel in fünf Akten" .....	145

## **TEIL B: MITTELALTER-REZEPTION ZWISCHEN TOTALITÄREN IDEOLOGIEN UND DEMOKRATISCHEM SELBSTVERSTÄNDNIS IM 20. JAHRHUNDERT**

<b>I. Politische Wirklichkeit und utopische Zukunftsentwürfe in der Weimarer Republik .....</b>	<b>161</b>
1. Der verlorene Weltkrieg oder die Flucht in eine bessere Vergangenheit.....	161
a. Barbarossa und die Renaissance der Reichsidee .....	163
b. Literarische Kontrastbilder zur Realität .....	168
2. Heinrich der Löwe zwischen alten Kontroversen und neuen Argumenten .....	177
a. Zur Wiederbelebung der kleindeutsch-großdeutschen Streitfrage.....	178
b. Die literarische Wegbereitung nationalsozialistischer Rezeptionsmuster .....	184
<b>II. Propagandistische Ziele und Widersprüchlichkeiten im Geschichtsbild des Dritten Reiches.....</b>	<b>193</b>
1. Heinrich der Löwe und die Eroberung des deutschen Ostens.....	193
a. Die ideologische Stilisierung einer historischen Leitfigur.....	194
b. Zur literarischen Enthistorisierung einer Person.....	203
2. Friedrich Barbarossa zwischen Ablehnung und Bewunderung.....	212
a. Von mythischer Reichsherrlichkeit zum "Unternehmen Barbarossa".....	213
b. Literarische Trugbilder .....	225
3. Von historiographischen Gratwanderungen zu populären Traditionen: Durchsetzungskraft und Grenzen ideologischer Geschichtsbilder .....	236

<b>III. Das Bild des Staufers und des Welfen nach 1945</b> .....	250
1. Staufisch-welfisches im Wandel von politischer Distanzierung zu geschichtlicher Neuorientierung .....	250
2. Folkloristisches Geschichtsbild und Kommerz.....	259
a. Mittelalterbilder im populären Geschichtsverständnis .....	260
b. Zeitgenössisches Geschichtsbewußtsein im Spiegel historischer Jubiläen und Gedenktage.....	272
3. Der literarische Befund.....	286
a. Heinrich der Löwe oder vom tragischen Schicksal eines trotzigen Helden.....	287
b. Friedrich Barbarossa oder die Geschichte vom zeitlos populären Herrscher.....	296
c. Von mittelalterlichen Widersachern und unversöhnlichen Gegensätzen .....	307

**TEIL C: MITTELALTER-REZEPTION AM BEISPIEL HISTORISCHER PERSONEN - ÜBERLEGUNGEN ZU MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN REZEPTIONSGESCHICHTLICHEN ERKENNTNISGEWINNS**

<b>I. Rezeption der Gegensätze: Friedrich Barbarossa und Heinrich der Löwe im Spiegel nationalgeschichtlicher Mittelalterdeutungen</b> .....	315
1. Friedrich Barbarossa - janusköpfiger Stauferkaiser .....	316
2. Heinrich der Löwe - strittiger Widersacher und streitbarer Held .....	322
<b>II. Das staufisch-welfische Nachleben und die Charakteristika personenbezogener Mittelalter-Rezeption</b> .....	328
<b>III. Von der Rezeptionsforschung zur populären Mittelalter-Rezeption: Anforderungen und Einsichten</b> .....	336

<b>Epilog: Mittelalter-Rezeption: Rekurs auf die Vergangenheit und Deutung der Gegenwart</b> .....	343
Quellenverzeichnis.....	351
Literaturverzeichnis .....	360
Abbildungsnachweis .....	373

## ANHANG

<b>I. Biographische Lebensdaten</b> .....	377
1. Friedrich Barbarossa .....	377
2. Heinrich der Löwe .....	379
<b>II. Chronologische Verzeichnisse zur literarischen Rezeption Friedrich Barbarossas und Heinrichs des Löwen 1800 - 1993</b> .....	380
1. Epische und dramatische Rezeption Friedrich Barbarossas 1800 - 1993.....	380
2. Epische und dramatische Rezeption Heinrichs des Löwen 1800 - 1993.....	382
3. Lyrische Rezeption Friedrich Barbarossas im 19. Jahr- hundert.....	384